

## **Anlage 1**

### **Vergütungsvereinbarung**

#### **gemäß § 125 Abs. 2 SGB V über die Versorgung mit podologischen Leistungen**

*zwischen*

dem Deutschen Verband für Podologie (ZFD) e. V.,

dem Verband Deutscher Podologen (VDP) e. V.

- im Folgenden Berufsverbände genannt -

einerseits

*und*

der IKK classic  
für die Bundesländer Sachsen und Thüringen

- im Folgenden IKK classic genannt -

andererseits

## **§ 1 Gegenstand/ Geltungsbereich**

Diese Vereinbarung regelt nach § 125 Abs. 2 SGB V die Vergütung von podologischen Leistungen für Versicherte der IKK classic in den Bundesländern Sachsen und Thüringen.

## **§ 2 Vergütung der Leistungen**

Die Vergütung der Leistungen im Sinne dieser Vereinbarung richtet sich nach den vereinbarten Preisen gemäß der Anlage. Diese Preise gelten als Höchstpreise im Sinne des § 125 Abs. 2 SGB V. Es gilt der Tag der Verordnung.

## **§ 3 Abrechnung der Leistungen**

Für die Abrechnung der Leistungen gelten die Festlegungen des jeweils gültigen Vertrages nach § 125 Abs. 2 SGB V über podologische Behandlungen.

Die Verordnungen sind nach den Richtlinien des § 302 SGB V in der jeweils gültigen Fassung aufzubereiten und abzurechnen.

## **§ 4 Transparenzregelung (HHVG)**

Die Vertragspartner, die diese Vereinbarung unterzeichnen, sind sich einig, dass die hiermit vereinbarten Preisanpassungen dazu führen sollen, den Beruf des Podologen attraktiv zu halten und weiteren Nachwuchs für die Praxen zu gewinnen.

Die Vereinbarung hat daher auch zum Ziel, die Vergütung der in den Praxen angestellten Therapeuten zukünftig anzuheben. Das HHVG gibt für § 125 Abs. 1 Satz 4 Nr. 5 SGB V verbindlich vor, dass die Partner der Gemeinsamen Rahmenempfehlungen über Vergütungsstrukturen einschließlich der Transparenzvorgaben für die Vergütungsverhandlungen zum Nachweis der tatsächlich gezahlten Tarife bzw. Arbeitsentgelte zu verhandeln haben. Im Lichte dessen ist Geist und Ziel dieser Vereinbarung, die deutliche Erhöhung der Preise in angemessenem Umfang dazu zu verwenden, auch die Vergütung der angestellten Therapeuten zeitnah zu verbessern, damit die vorhandenen Versorgungsstrukturen flächendeckend auch weiterhin sichergestellt werden können.

Etwaige Regelungen in den Rahmenempfehlungen, wie z. B. zum Nachweis der Entgelte, werden auf diese Vereinbarung direkt angewandt.

## **§ 5 Inkrafttreten, Laufzeit**

1. Die Vergütungsvereinbarung tritt am 1. August 2018 in Kraft und hat eine Laufzeit bis zum 29. Februar 2020.

Anlage 1 zum Vertrag gemäß § 125 Abs. 2 SGB V über die Versorgung mit podologischen Leistungen zwischen dem ZFD e. V., VDP e. V. sowie der IKK classic für die Bundesländer Sachsen und Thüringen mit Wirkung ab dem 1. August 2018 bis zum 29. Februar 2020

2. Die Vergütungsvereinbarung kann von jeder Vertragspartei mit einer Frist von drei Monaten zum Quartalsende, frühestens zum 29. Februar 2020 schriftlich gekündigt werden. Für die Fristwahrung gilt das Datum des Poststempels.
3. Die Kündigung durch eine Vertragspartei berührt die Weitergeltung der Vergütungsvereinbarung zwischen den übrigen Vertragsparteien nicht.
4. Bis zum Inkrafttreten einer neuen Vergütungsvereinbarung gelten die Regelungen der gekündigten Vergütungsvereinbarung weiter.

Dresden, den 1. August 2018

  
IKK classic

  
Deutscher Verband für Podologie (ZFD) e. V.

  
Verband Deutscher Podologen (VDP) e. V.

**Anlage 1.1**  
**Vergütungsvereinbarung gemäß § 125 Abs. 2 SGB V**  
**für die Erbringung podologischer Leistungen**  
**vom 1. August 2018 bis 28. Februar 2019**

Pos.	Leistungsbeschreibung	Vergütung in €	Zuzahlung in €
78001	Hornhautabtragung an beiden Füßen Behandlungsrichtwert: 20 – 30 Minuten	20,30	2,03
78002	Nagelbearbeitung an beiden Füßen Behandlungsrichtwert: 20 – 25 Minuten	19,50	1,95
78003	Podologische Komplexbehandlung an beiden Füßen Behandlungsrichtwert: 40 – 50 Minuten	31,50	3,15
78004	Hornhautabtragung an einem Fuß Behandlungsrichtwert: 10 – 20 Minuten	13,65	1,37
78005	Nagelbearbeitung an einem Fuß Behandlungsrichtwert: 10 – 20 Minuten	13,60	1,36
78006	Podologische Komplexbehandlung an einem Fuß Behandlungsrichtwert: 20 – 30 Minuten	20,30	2,03
79933	Hausbesuchspauschale - ärztlich verordnet außerhalb der Räumlichkeiten des zugew. LE inkl. aller Fahrtkosten (Einsatzpauschale/ pro Patient abrechenbar)	11,00	1,10
79934	Hausbesuchspauschale - ärztlich verordnet außerhalb der Räumlichkeiten des zugew. LE für Besuch weiterer Patienten in derselben sozialen Gemeinschaft inkl. aller Fahrtkosten (Einsatzpauschale/ pro Patient abrechen- bar)	6,00	

Anmerkungen:

- Die Vergütungssätze dieser Preisvereinbarung gelten für vertragsärztlichen Verordnungen, die ab dem 1. August 2018 ausgestellt werden. Es gilt der Tag der Verordnung.
- Die Position für einen Hausbesuch kann an einem Tag je Patient nur einmal in Ansatz gebracht werden. Bei Hausbesuchen in sozialen Einrichtungen wird auf die Zuzahlung auf die Hausbesuchspauschale verzichtet, um Ungleichbehandlungen bei der Behandlung mehrerer Versicherter in sozialen Einrichtungen zu vermeiden.
- Der § 32 Abs. 2 in Verbindung mit § 61 SGB V ist zu beachten. Danach haben Versicherte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, eine Zuzahlung von 10 Prozent zu den Kosten des Heilmittels sowie 10,00 Euro je Verordnung zu leisten. Von der Zuzahlung ist nur der gesetzlich festgelegte Personenkreis befreit.
- Die fünfstelligen Positionsnummern entsprechen denen im Bundeseinheitlichen Heilmittelpositionsnummernverzeichnis. Die erste Stelle der Positionsnummer beschreibt den Leistungserbringer.
- Im Rahmen des Datenträgeraustauschs werden Schlüssel für die Leistungserbringergruppe vergeben:

IKK classic, Bundesland Sachsen	71 13 700
IKK classic, Bundesland Thüringen	71 16 700

**Anlage 1.2**  
**Vergütungsvereinbarung gemäß § 125 Abs. 2 SGB V**  
**für die Erbringung podologischer Leistungen**  
**vom 1. März 2019 bis 29. Februar 2020**

Pos.	Leistungsbeschreibung	Vergütung in €	Zuzahlung in €
78001	Hornhautabtragung an beiden Füßen Behandlungsrichtwert: 20 – 30 Minuten	21,23	2,12
78002	Nagelbearbeitung an beiden Füßen Behandlungsrichtwert: 20 – 25 Minuten	20,39	2,04
78003	Podologische Komplexbehandlung an beiden Füßen Behandlungsrichtwert: 40 – 50 Minuten	33,00	3,30
78004	Hornhautabtragung an einem Fuß Behandlungsrichtwert: 10 – 20 Minuten	14,28	1,43
78005	Nagelbearbeitung an einem Fuß Behandlungsrichtwert: 10 – 20 Minuten	14,23	1,42
78006	Podologische Komplexbehandlung an einem Fuß Behandlungsrichtwert: 20 – 30 Minuten	21,23	2,12
79933	Hausbesuchspauschale - ärztlich verordnet außerhalb der Räumlichkeiten des zugew. LE inkl. aller Fahrtkosten (Einsatzpauschale/ pro Patient abrechenbar)	11,75	1,18
79934	Hausbesuchspauschale - ärztlich verordnet außerhalb der Räumlichkeiten des zugew. LE für Besuch weiterer Patienten in derselben sozialen Gemeinschaft inkl. aller Fahrtkosten (Einsatzpauschale/ pro Patient abrechen- bar)	6,50	

Anmerkungen:

- Die Vergütungssätze dieser Preisvereinbarung gelten für vertragsärztlichen Verordnungen, die ab dem 1. März 2019 ausgestellt werden. Es gilt der Tag der Verordnung.
- Die Position für einen Hausbesuch kann an einem Tag je Patient nur einmal in Ansatz gebracht werden. Bei Hausbesuchen in sozialen Einrichtungen wird auf die Zuzahlung auf die Hausbesuchspauschale verzichtet, um Ungleichbehandlungen bei der Behandlung mehrerer Versicherter in sozialen Einrichtungen zu vermeiden.
- Der § 32 Abs. 2 in Verbindung mit § 61 SGB V ist zu beachten. Danach haben Versicherte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, eine Zuzahlung von 10 Prozent zu den Kosten des Heilmittels sowie 10,00 Euro je Verordnung zu leisten. Von der Zuzahlung ist nur der gesetzlich festgelegte Personenkreis befreit.
- Die fünfstelligen Positionsnummern entsprechen denen im Bundeseinheitlichen Heilmittelpositionsnummernverzeichnis. Die erste Stelle der Positionsnummer beschreibt den Leistungserbringer.
- Im Rahmen des Datenträgeraustauschs werden Schlüssel für die Leistungserbringergruppe vergeben:

IKK classic, Bundesland Sachsen	71 13 700
IKK classic, Bundesland Thüringen	71 16 700